

Auswirkungen des Mindestlohns im deutschen Gartenbau

**2. Symposium für Ökonomie im Gartenbau
Braunschweig am 01.03.2016**

Christiane Schettler

Gesetzlicher Mindestlohn in Deutschland

- Flächendeckender Mindestlohn in Höhe von 8,50 Euro gilt in Deutschland seit 01.01.2015
- *Mindestlohn* = gesetzlich festgelegte Lohnuntergrenze für unselbstständige Arbeit (Ragacs, 2003)
- Unterschiedliche Einflussfaktoren bestimmen die Auswirkungen eines flächendeckenden Mindestlohns (Kromphardt, 2014)

Zielstellung

- Top-down Perspektive des Einflusses des gesetzlichen Mindestlohns auf den Arbeitsmarkt des deutschen Gartenbaus
 - Auswirkungen des Mindestlohns auf die Gartenbaubetriebe
 - Veränderung von Arbeitsplatzangebot und –nachfrage
 - Einschätzung über langfristige Veränderungen

Wettbewerbsfähigkeit Gartenbauliche Produktion

- Arbeitsintensive Produktion
 - Arbeitskosten der Erdbeer- und Spargelproduktion 30 bis 60 % der Gesamtkosten (Schulte & Theuvsen, 2015)
 - Arbeitskosten der Tafelapfelproduktion 45 % der Gesamtkosten (Bravin et al., 2012)
- ➔ Wettbewerbsfähigkeit entscheidend abhängig vom Faktor Arbeit

Mindestlohn-Wirkmodelle

Modelle

Neoklassisches Modell: Beschäftigungsrückgang (Brown et al., 1982)

Monopson-Modell: Beschäftigungszuwachs (Welch, 1974)

Heterogene Arbeiterschaft: Spill-Over-Effekt (Brenke, 2014)

Überblick Mindestlohnstudien

Auswirkungen des Mindestlohns	Analysierter Bereich	Analysiertes Land	Autoren
Leichte Beschäftigungszunahme und Preissteigerung	Fast Food Branche	USA	Card und Krueger (1993)
Positiver Lohneffekt ohne negativen Beschäftigungseffekt	Bekleidung, Hotelgewerbe	Großbritannien	Arrowsmith et al. (2003)
Keine eindeutige Schlussfolgerung über die Beschäftigungswirkung eines Mindestlohns	Vergleich Mindestlohnstudien	International	Ragacs (2003)
Beschäftigungsverlust; Spill-Over-Effekt	Hypothetischer Mindestlohn 7,50 €	Deutschland	Bachmann et al. (2008)
Negativer Beschäftigungseffekt im Osten; leicht positiver Effekt im Westen	Baugewerbe	Deutschland	König und Möller (2007)

Methode: Datenerhebung

- Leitfadeninterviews mit Experten und betroffene Arbeitgeber via Telefon und persönlicher Gespräche
 - 10 Interviews mit einer Dauer von 14 bis 38 Minuten
 - *Experte* = Person mit Überblickwissen zum Thema und Ratgeberkompetenz (Pfadenhauer, 2005)
 - *Betroffener Arbeitgeber* = spezialisiertes Wissen durch eigene Erfahrungen (vgl. Pfadenhauer, 2005)

Methode: Datenanalyse



Entwicklung Arbeitsmarkt im Gartenbau

Lohnanstieg hauptsächlich für Betriebe mit hohem Anteil an Erntehelfern spürbar

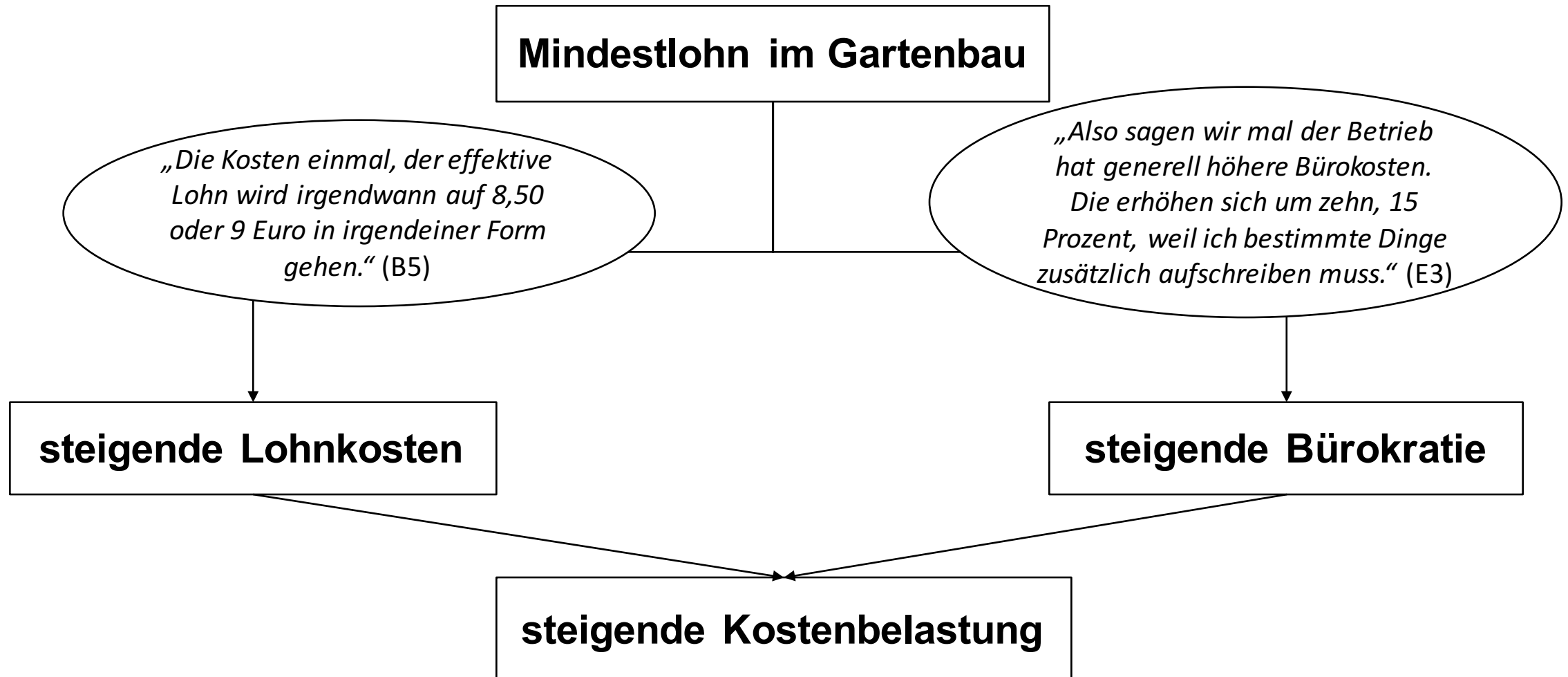
Obst- und Gemüseproduktion für den Lebensmitteleinzelhandel durch geringe Erzeugerpreise

Betroffener Bereich

„Im Gartenbau sind es ja im Wesentlichen die Bereiche, die Saisonkräfte brauchen.“ (B4)

„Also ich kenne so ein paar Betriebe, die für Lidl und Aldi Gemüse produzieren, die immer schon so an der Schmerzgrenze waren (...).“ (E3)

Entwicklung Arbeitsmarkt im Gartenbau



steigende Kostenbelastung

„Was ich vermute, was ganz gravierend ist, langfristig, es wird einen Strukturwandel in der Obst- und Gemüsebranche auslösen, beziehungsweise weiterverstärken.“ (B5)

Strukturwandel

„Aber dafür wird die Arbeitsplatzsituation eine andere werden, weil man weiter versuchen muss auch im Gartenbau stärker zu mechanisieren, um eben genau diesen Faktor Arbeit einzusparen.“ (E2)

Reduzierung des Arbeitsplatzangebots

„Was es noch auslösen wird, es wird noch einen technischen Schub auslösen, das heißt die Arbeitsproduktivität in irgendeiner Form verändern.“ (B5)

Technisierung

„Ja eben spezielle Fachkräfte werden immer gebraucht, weil einerseits die Betriebe immer größer werden und Pflanzenschutz und diese spezialisierten Sachen, wo auch viel Technik mit eingesetzt wird.“ (B3)

Verschiebung des Arbeitsmarkts

„Das wird nach und nach komplett dann vom Ausland abgedeckt, weil das kriegen wir mit den Löhnen nicht hin.“ (E3)

Verlagerung ins Ausland

Schlussfolgerung

- Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt:
 - langfristige Reduzierung des Arbeitsplatzangebots
 - Vermehrte Nachfrage an Fachkräften
- Reduzierung der Bürokratie um wirtschaftliches Fortbestehen zu ermöglichen
- Bedürfnisse der Saisonarbeitskräfte während des Arbeitsaufenthalts erforschen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Literaturverzeichnis

- Arrowsmith, J., Gilman, M. W., Edwards, P. K., & Ram, M. (2003). The impact of the national minimum wage in small firms. *British journal of industrial relations*, 41, 435-456.
- Bachmann, R., Bauer, T. K., Kluge, J., Schaffner, S., & Schmidt, C. M. (2008). Mindestlöhne in Deutschland: Beschäftigungswirkungen und fiskalische Effekte. *RWI Materialien*, 43, 7-59.
- Brenke, K. (2014). Mindestlohn: Zahl der anspruchsberechtigten Arbeitnehmer wird weit unter fünf Millionen liegen. *DIW-Wochenbericht*, 81 (5), 71-77.
- Brown, C., Gilroy, C., & Kohen, A. I. (1982). The effect of the minimum wage on employment and unemployment: a survey. *Journal of Economic Literature*, 20 (2), 487-528.
- Card, D., & Krueger, A. B. (1993). Minimum wages and employment: A case study of the fast food industry in New Jersey and Pennsylvania. *American Economic Review*, 84 (4), 772-793.
- Kromphardt, J. (2014). Mindestlohn: Warnung vor massiven Arbeitsplatzverlusten wenig fundiert – eine Rplik. *Wirtschaftsdienst*, 94 (1), 41-45.
- König, M. & Möller, J. (2007). Mindestlohneffekte des Entsendegesetzes? Eine Mikrodatenanalyse für die deutsche Bauwirtschaft. *IAB Discussion Paper*, 2007 (30), 1-39.

Literaturverzeichnis

- Pfadenhauer, M. (2005). Auf gleicher Augenhöhe reden. In A. Bogner, B. Littig, & W.Menz (Eds.), *Das Experteninterview* (S. 113-130). Wiesbaden: VS Verlag.
- Ragacs, C. (2003). Mindestlöhne und Beschäftigung. Ein Überblick über die neuere empirische Literatur. *Working Papers Series Wirtschaftsuniversität Wien*, (25), 3-25.
- Schulte, M. & Theuvsen, L. (2015). The influence of incentive system design on individual farm performance: A survey in the German strawberry and asparagus sectors. Artikel präsentiert auf: 50. Gartenbauwissenschaftliche Jahrestagung und Internationales WeGa-Symposium, Freising-Weihenstephan.
- Welch, F. (1974). Minimum Wage legislation in the United States. *Economic Inquiry*, 12 (3), 285-318.